

Alles wie immer – mit Aussicht auf Neues

Das Jahr klingt aus, draußen ist es kalt und z.Zt. auch fast überall wieder schneeweiß, morgens kratzt man sein Auto ab (so man eines hat – denen, die keins haben, wird diese Morgenbeschäftigung wohl nicht fehlen...) und freut sich, wenn es anstandslos anspringt. Abends wird es früh dunkel, in den Fenstern kann man die verschiedensten Weihnachtsdekorationen bewundern, die Patienten bringen wieder jede Menge Süßkram in die Praxis mit. Und wollen natürlich alle möglichst noch vor Weihnachten neu versorgt sein...

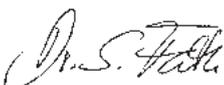
Sie kennen das bestimmt auch: der Schmerzpatient oder die Dame mit dem heraus gefallenen Inlay, die noch kurz vor Feierabend an der Rezeption auftauchen. Dabei hatten wir uns im Geiste schon überlegt, in welchem Laden wohl die größten Chancen bestehen, die gesuchten Weihnachtsgeschenke zu finden. Oder in Vorfreude auf einen dampfenden Glühwein beim Bummel über den Weihnachtsmarkt geschwelgt. Wie alljährlich um diese Zeit sicher auch diesmal die Entscheidungsschwierigkeiten des Chefs/der Chefin, wann denn im neuen Jahr der Resturlaub aus dem alten gewährt werden könnte. Jedes Jahr wieder...

Wahrscheinlich gibt's auch jede Menge gute Vorsätze für das neue Jahr. Auch wie immer, oder? Im nächsten Jahr wird es allerdings tatsächlich einiges Neues geben: Eine neue GOZ zum Beispiel. Das bedeutet für uns mal wieder umdenken und neu lernen! Im April findet auch wieder die IDS in Köln statt, mit zahlreichen neuen Produktvorstellungen. Da heißt es, Augen und Ohren offen halten.

Ihr Team-Journal möchte Sie dabei und bei allen anderen neuen – und auch nicht so neuen – Aspekten Ihres Berufes begleiten und unterstützen. Wir hoffen, dass es uns gelingt und freuen uns über Ihre positiven und auch über die kritischen Rückmeldungen dazu, weil die uns zeigen, ob wir auf dem richtigen Weg sind.

Ich wünsche Ihnen allen ganz herzlich ein frohes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahreswechsel und einen optimistischen Start ins neue Jahr!

Mit den besten Grüßen



Dr. Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin
MSc Parodontologie und
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener
Praxis in Berlin und
Chefredakteurin des
Quintessenz Team-Journals.